



## Trainingslager und Regatta in Kiel 23.08.-30.8.2015



Nachdem die Boote schon vorher verladen waren, ging es am Sonntag ab nach Kiel. Gleich nach der Ankunft wurden die Boote abgeladen und aufgebaut. Anschließend erfolgte die Zimmereinteilung. Abends gab es noch eine Theorie-Einheit über verschiedene Themen.

Am Morgen ging es dann aufs Wasser, mit viel Welle und guten Wind machte das Segeln sehr viel Spaß. Im Anschluss an eine kurze Mittagspause absolvierten wir eine weitere Segel-Einheit. Nach dem Abendbrot gab es eine Videoauswertung aller Teams.

Am nächsten Tag ging es zur gleichen Zeit wieder aufs Wasser. Wir hatten etwas weniger Welle, trotzdem waren sie hoch genug. Wieder hatten wir eine Mittagspause, um uns ein wenig zu erholen. Nach noch einer kurzen Segel-Einheit gab es dann wieder eine Auswertung und ein wenig Theorie mit anschließendem Abendessen.

Am nächsten Morgen wurden wir von Regen geweckt, weshalb wir nur eine Trainingseinheit am Nachmittag machen wollten, in der Hoffnung, dass der Regen bis dahin aufgehört. Stattdessen gab es dann eine Theorie-Einheit in Form einer Power Point (so war es sehr gut verständlich) und einigen STG Segelvideos. Als es anschließend aufs Wasser ging, sah der Wind erst nach nicht so viel aus, aber er nahm zu. Zwei Boote wechselten sich dann mit dem Kentern ab, bis wir wieder alle im Hafen waren (420er Segeln ist definitiv anstrengender). Nach dem Essen machte Jan mit uns eine „Dehnrunde“, die sehr gut tat.

Am Donnerstag hatten wir wieder etwas weniger Wind und zwei Einheiten mit Auswertung. Bei der Nachmittags-Einheit fuhren wir einige Rennen gegen den Bremer Kader. Am Abend gingen dann viele noch einmal ins Schwimmbad.

Freitags gab es vormittags nur eine kurze Segel-Einheit, damit wir uns für die Regatta am Wochenende erholen konnten. Gegen Nachmittag reisten dann auch die Piraten mit Crew an. Sie bauten ihre Boote auf und am Abend ging es dann ab in die Pizzeria.

Nachdem wir uns im Regattabüro ausgescheckt hatten, ging es für alle aufs Wasser; leider hatten wir weniger Wind als das ganze Trainingslager über, trotzdem reichte es für 3 Wettfahrten.

Sonntagmorgen war leider Flaute, so dass erst einmal Startverschiebung gezogen wurde. Zum Glück reichte er später aber doch noch für 2 weitere Wettfahrten.





## Ergebnisse:

420er Landesmeisterschaft – 32 Teilnehmer

12. Platz : Melissa Kleiß/ Emilia Foltinek (YLB)

Piraten Landesmeisterschaft – 14 Teilnehmer

6. Platz : Paul Naber(PSB 24)/ Finja Schult

10. Platz : Stella Dietze/ Zalina Sanchez (PSB 24)

13. Platz : Victor Pflüger (PSB 24)/ Julian Schult

14. Platz : Jonathan Knopka (PSB 24)/ Simon Karschner



Anschließend wurden schnell die Boote verpackt und aufgeladen, damit wir wieder zurück nach Berlin fahren konnten.

Melissa Kleiß

